

den 28. April 31.

Hochverehrter Herr Kollege! ?

Wir haben Ihre liebenswürdige Einladung auf den 11. Mai erhalten und ich möchte Ihnen und Ihrer verehrten Frau Gemahlin in meinem und meiner Frau Namen sehr herzlich dafür danken. Leider muss ich mit diesem Dank die Bitte verbinden, uns entschuldigen zu wollen. Ich habe es mir allgemein zum Grundsatz gemacht, zur Förderung meiner Arbeit Abendeinladungen ausser an Samstagen nicht anzunehmen. Und gegenwärtig steht es infolge der Nachwirkungen meiner Krankheit so mit mir, dass ich mich genötigt sehe, sogar an Samstagen auf die Freude solcher festlicher Vereinigungen lieber Verzicht zu leisten. Sie werden gewiss Verständnis haben für solche Massnahmen und mir glauben, dass Ungeselligkeit nicht der Grund ist, der mich danach hat greifen lassen. Ich darf meinen Dank den Wunsch auf ein fröhliches Gelingen jenes Abends anschliessen und bitte Sie, mit Ihrer verehrten Frau Gemahlin meine und meiner Frau ergebenste Grüsse entgegen zu nehmen.

Ihr s